

DATENSCHUTZINFORMATION GEMÄß ART. 13, 14 DSGVO

Guten Tag,
vielen Dank für die von Ihnen bereitgestellten Informationen. Um unseren datenschutzrechtlichen Pflichten nachzukommen, teilen wir Ihnen hiermit gemäß Artikel 13 der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) die erforderlichen Informationen mit:

Verantwortlicher für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist:

KÖNIG SE & Co KG
Nienhagener Str. 30
37186 Moringen

Sollten Sie Fragen haben oder eine Kontaktaufnahme zu unserem Datenschutzbeauftragten wünschen, so ist dies unter folgender E-Mail-Adresse möglich:

datenschutz@koenigkg.de

Die von Ihnen übermittelten personenbezogenen Daten werden gemäß Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. b) DSGVO erhoben, verarbeitet und genutzt. Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist für die Personalvermittlung und zur Entscheidung über eine Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses im Rahmen der Arbeitnehmerüberlassung oder der Fachkräftevermittlung erforderlich.

Insoweit wir Sie eigeninitiativ zum Zwecke der Personalvermittlung kontaktieren, erheben wir die personenbezogenen Daten gemäß Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. f) DSGVO. Unser berechtigtes Interesse liegt darin, unserer vertraglich vereinbarten Leistung, der Personalvermittlung, nachzukommen. Wir erheben diejenigen personenbezogenen Daten, um Sie bezüglich interessanter Jobangebote kontaktieren zu können. Im weiteren Verlauf erheben wir nur diejenigen Daten, welche Sie uns zum Zwecke der Vermittlung zur Verfügung stellen. In der Regel handelt es sich hierbei um Name, Vorname, Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Foto, Geburtsdatum, Geburtsort, Familienstand, Nationalität, Ausbildung, Schulbildung, beruflicher Werdegang.

Bei Nichtbereitstellung der personenbezogenen Daten ist es uns leider nicht möglich, Sie zukünftig entsprechend zu vermitteln. Eine automatisierte Entscheidungsfindung wird nicht vorgenommen.

Zur Beurteilung Ihrer Unterlagen werden diese an die zuständigen Mitarbeiter der Personalabteilung der KÖNIG SE & Co KG und an die zuständigen Ansprechpartner einer potenziellen Arbeitsstätte weitergeleitet, deren ersuchtes Profil Sie entsprechen. Zudem erfolgt eine Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten an staatliche Stellen bzw. den davon beauftragten Stellen, wenn dies zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten erforderlich ist, wie z. B. an zuständige Sozialversicherungen, Berufsgenossenschaften, Finanzämter und die Agenturen für Arbeit sowie an externe Geschäftspartner so weit die zur Durchführung des Beschäftigungsverhältnisses, Anbahnung oder Erfüllung von

DATENSCHUTZINFORMATION GEMÄß ART. 13, 14 DSGVO

Verträgen erforderlich ist oder im Rahmen eines berechtigten Interesses des Verantwortlichen liegt.

Insoweit Sie in die Kontaktaufnahme mit Whatsapp eingewilligt haben, erfolgt eine Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten an die Plattform talent360 GmbH, Stallschreiberstraße 32a, 10179 Berlin, welche uns die Kommunikationsmöglichkeit über Whatsapp technisch ermöglicht. Die Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. a) DSGVO. Im Rahmen des Abschlusses eines Vertrags zur Auftragsverarbeitung gem. Art. 28 DSGVO mit dem Dienstleister, stellen wir sicher, dass Ihre personenbezogenen Daten unter der Einhaltung der Datenschutzbestimmungen verarbeitet werden. Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten in die USA bzw. an den Meta-Konzern ist nicht auszuschließen, da trotz Server Hosting in Deutschland diese auf die Whatsapp-Server in den USA übermittelt werden können. Sie haben das Recht, ihre Einwilligung für die Kontaktaufnahme mit Whatsapp jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Ihre Daten werden bei uns für die Dauer des Vermittlungsverfahrens gespeichert und darüber hinaus aufgrund gesetzlicher Aufbewahrungsfristen für eine Dauer von 10 Jahren aufbewahrt, wenn Sie in ein Arbeitsverhältnis eingetreten sind. Nach Ablauf dieser Zeit werden die Unterlagen gelöscht.

Gemäß Art. 15 DSGVO steht Ihnen ein Recht auf Auskunft über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu.

Darüber hinaus steht es Ihnen frei, Ihre Rechte auf Berichtigung, Löschung oder, sofern das Löschen nicht möglich ist, auf Einschränkung der Verarbeitung und auf Datenübertragbarkeit gemäß der Artikel 16–18, 20 DSGVO geltend zu machen. Sollten Sie dieses Recht in Anspruch nehmen wollen, so wenden Sie sich bitte an unseren Datenschutzbeauftragten.

Weiterhin steht Ihnen das Recht zu, sich jederzeit bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu beschweren. Sollten Sie der Meinung sein, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht unter Einhaltung der Datenschutzgesetze erfolgt, würden wir Sie höflich darum bitten, sich mit unserem Datenschutzbeauftragten in Kontakt zu setzen.

Weiterhin haben Sie gemäß Art. 21 DSGVO das Recht, jederzeit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu widersprechen.